

DAHEIM IN ALKOVEN



oövp
Alkoven

**STARK FÜR
UNSERE
GEMEINDE!**



SANDKISTENAKTION

Am Samstag, **6. April**, zwischen
9 - 13 Uhr, liefern wir Spielsand
für die kreativen Sandburgen-
bauer direkt in die Sandkiste!

info@alkoven.oövp.at
0676/6043166

**Hier geht's
zum Video:**





Foto: OÖVP / Mayrhofer

Unser Ziel in Oberösterreich:

Dass große und kleine Träume wahr werden.

Oberösterreich will ein Land sein, das Eltern bestmöglich unterstützt und allen ein Angebot macht: Betreuung nahe am Zuhause und zeitlich umfassend. Gleichzeitig soll für Familien weiterhin das Prinzip der Wahlfreiheit gelten.

Dafür werden Schritt für Schritt die Voraussetzungen geschaffen. Mit neuen Öffnungszeiten, um bestmöglich auf die Bedürfnisse der Eltern einzugehen. Mit kleineren Gruppen, um mehr Aufmerksamkeit für jedes Kind zu schaffen, und mit modernsten Betreuungseinrichtungen, in denen sich Kinder wohlfühlen. Und mit vielen Verbesserungen für die Pädagogen und Helfer, die sich auf das konzentrieren können, was zählt: die Kinder.

„Gemeinsam mit den Gemeinden, die vor Ort einen klaren Blick auf den Bedarf haben, gehen wir diesen Weg“, so Landeshauptmann Thomas Stelzer. Mit der kostenlosen Krabbelstube am Vormittag ab September 2024 setzen wir den nächsten Schritt. Insgesamt investiert Oberösterreich dafür, zusätzlich zu den 38,5 Millionen aus dem Pakt für das Kinderland OÖ, weitere rund 10 Millionen Euro.

„Die beste Bildung braucht auch die besten Rahmenbedingungen. Wir wollen Oberösterreich zum Kinderland Nr. 1 machen.“

Landeshauptmann
Thomas Stelzer



Schritt für Schritt am Weg zum Kinderland Nr. 1:



1.500
NEUE PLÄTZE IN KINDERGARTEN UND KRABELSTUBEN

im Jahr 2024



MEHR GEHALT FÜR DAS PERSONAL

seit März 2023



MINDESTENS 47 WOCHEN GEÖFFNET

haben unsere Kindergärten ab 2023/24



UND NOCH VIELES MEHR!

Alle Infos dazu gibt's unter kinderlandooe.at



FRÜHLINGSERWACHEN EIN NEUBEGINN FÜR ALKOVEN

LIEBE ALKOVNERINNEN UND ALKOVNER!



Bild: Gemeinde Alkoven/Winkler

Inmitten der sanften Hügel, der grünen Wiesen, der Felder sowie der Donau, die die Gemeinde Alkoven umgeben, beginnt sich langsam ein neues Kapitel zu entfalten. Mit dem Erwachen der Natur aus ihrem Winterschlaf kündigt sich auch eine Zeit des Wandels an – eine Zeit, in der die Gemeinde nach neuen Möglichkeiten strebt, um ihr Potenzial voll auszuschöpfen und ihre Zukunft zu gestalten. Doch während die Natur sich erneuert, stehen die Entscheidungsträger der Gemeinde vor einer Herausforderung: Die Einnahmen aus der Kommunalsteuer sind unzureichend, um die wachsenden Bedürfnisse Alkovens zu decken. Die Kosten für wichtige Infrastrukturprojekte und die Entwicklung des Ortes steigen stetig an, und es wird immer klarer, dass neue Strategien erforderlich sind, um diese finanziellen Hürden zu überwinden.

In diesem Kontext gewinnt die Ansiedlung neuer Betriebe eine herausragende Bedeutung. Durch die Schaffung eines attraktiven Umfelds für Unternehmen könnte Alkoven nicht nur seine Einnahmen steigern, sondern auch Arbeitsplätze für die örtliche Bevölkerung schaffen und die Wirtschaft beleben. Doch dieser Schritt erfordert eine sorgfältige Planung und die Zusammenarbeit zwischen der Gemeindeverwaltung, lokalen Unternehmen und potenziellen Investoren.

Die Vorteile einer verstärkten Betriebsansiedlung sind vielfältig: Neben den direkten Einnahmen aus Steuern und Gebühren könnten Unternehmen auch indirekt zur Entwicklung der Gemeinde beitragen, indem sie in die lokale Infrastruktur investieren oder Bildungs- und Trainingsprogramme für die Bevölkerung anbieten. Darüber hinaus könnten neue Arbeitsplätze dazu beitragen, die Abwanderung junger Talente aus der Region zu verringern und das soziale Gefüge zu stärken.

Dennoch sind sich die Entscheidungsträger bewusst, dass eine ausgewogene Entwicklung von entscheidender Bedeutung ist. Es gilt, die natürliche Schönheit und Lebensqualität Alkovens zu bewahren, während gleichzeitig Raum für wirtschaftliches Wachstum geschaffen wird. Ein umfassender Ansatz, der Umweltschutz, soziale Verantwortung und wirtschaftliche Dynamik miteinander verbindet, ist daher unerlässlich.

Mit dem Frühling erwacht nicht nur die Natur, sondern auch die Hoffnung auf eine blühende Zukunft für Alkoven. Durch eine kluge und nachhaltige Entwicklungspolitik, die auf Zusammenarbeit und Innovation setzt, kann die Gemeinde die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft stellen – eine Zukunft, die allen Bewohnern zugutekommt und Alkoven zu einem noch lebenswerteren Ort macht.

Österliche Grüße an die geschätzte Bevölkerung von Alkoven!

Möge diese festliche Zeit von Freude, Hoffnung und neuen Beginnen erfüllt sein. Genießen Sie die frischen Farben



des Frühlings, die Wärme der Sonne und die Gemeinschaft Ihrer Lieben. Möge Ostern für Sie und Ihre Familie eine Zeit der Erneuerung und des Zusammenhalts sein. Frohe Ostern!

Ihr


Michael Eder
Vizebürgermeister

KLARE POSITION DER ÖVP ALKOVEN



STARKER FOKUS AUF NACHHALTIGKEIT!

Die ÖVP Alkoven engagiert sich sehr für nachhaltiges Handeln der Gemeinde zum Schutz unserer Natur in Alkoven. Seit den Wahlen im Jahr 2021 haben wir diese Überzeugung mehrfach unter Beweis gestellt.

Ein Beispiel ist die Aufstockung des Kindergartens in Straßham, ein Verdienst von Vizebürgermeister Michael Eder und der ÖVP Alkoven. Im Gegensatz zu anderen Parteien, die nach den Planungsüberlegungen bei der Errichtung des Kindergartens Straßham für uns überraschend einen zusätzlichen Neubau auf der grünen Wiese in Weidach in den Raum stellten, hat die ÖVP Alkoven durch hartnäckiges Hinterfragen im Prüfungs- und Bildungsausschuss die Entscheidung für den Ausbau am Standort Straßham herbeigeführt. Dieser liegt ideal für Eltern, oft auf dem Weg zur Arbeit, und ist auch gut mit dem öffentlichen Verkehr erreichbar. Ein weiteres Projekt, das wir in unserem Bemühen um mehr Nachhaltigkeit in der Gemeinde vorantreiben, ist die Umrüstung der Straßenlaternen auf LED-Technologie, eine Initiative, die nicht nur Steuergeld spart (im Laufe von 10 Jahren etwa 200.000 € an Strom- und Wartungskosten), sondern auch das Klima schützt und die Verkehrssicherheit erhöht. Straßen können viel besser und gezielter ausgeleuchtet werden und Bürger (vor allem unsere Kinder!)

sind auf den Straßen besser erkennbar.

SCHAFFUNG VON LEISTBAREM WOHNRAUM!

In Straßham, gegenüber dem Kindergarten, ist der Bau zahlreicher neuer Miet- und Mietkaufwohnungen durch einen gemeinnützigen Wohnbauträger geplant. Dadurch wird die Nachfrage nach Wohnraum gedeckt und jungen Alkovnern die Möglichkeit gegeben, in ihrer Gemeinde zu bleiben. Der mehrgeschossige Wohnbau reduziert zudem den Flächenverbrauch. Interessenten können zwischen Miete oder Mietkauf wählen, wodurch der Erwerb von Eigentum erleichtert wird. Vorteilhaft bei Mietkauf ist, dass bereits ein Teil der Miete für den zukünftigen Kaufpreis angerechnet wird. Dies ermöglicht es vor allem jungen Alkovnern, leichter Eigentum zu erwerben, ohne dass ein großer Kredit aufgenommen werden muss. Die Wohnungen, die von OÖ Wohnbau errichtet werden, sollen in drei Bauetappen fertiggestellt werden, wobei die letzte Etappe bis 2030 abgeschlossen sein soll. Fakt ist, dass die Errichtung dieser Wohnungen dazu beitragen kann, die Nachfrage nach erschwinglichem Wohnraum zu befriedigen. Die ÖVP fordert aber für die Zukunft, dass die Genehmigung für zukünftige Bauprojekte seitens der Gemeinde deutlich reduziert werden sollte!

FAMILIENFREUNDLICHE POLITIK MIT SCHWERPUNKT AUF BILDUNG!

Wir wollen unseren Volksschülern ein modernes, an die Anforderungen einer Ganztageschule angepasstes Lern- und Betreuungsumfeld schaffen und dennoch Alkoven als Bildungsstandort bis zur 8. Schulstufe erhalten. Dafür wird ein Zubau ans Schulgebäude notwendig. Bei der Beschaffung des Grundstücks hat sich wiederum gezeigt, wie wichtig eine konstruktiv-kritische Opposition in Form der ÖVP für Alkoven ist: Durch Hinterfragen des vorgelegten Verhandlungsergebnisses und eigene Gespräche von Vizebürgermeister Michael Eder wurden anstatt der bereits veranschlagten 750.000 Euro für den Grunderwerb weniger als 450.000 Euro tatsächlich benötigt. Geld, das nun in die Verbesserung der Raumbedingungen für die Mittagssituation investiert werden kann, welche im Erstentwurf des Raumprogramms für den Volksschulzubau gar nicht enthalten war. Darüber hinaus setzen wir uns für die Schaffung weiterer Kinderspielplätze ein, um den Bedürfnissen der jungen Familien gerecht zu werden. Pläne für zwei Jugendfreizeitanlagen in Weidach und Straßham wurden bereits im Gemeinderat beschlossen und von unserer Fraktion unterstützt. Die Umsetzung soll zeitnahe erfolgen. Auch in Bergham besteht ein Bedarf, dem die Gemeinde mit

konkreten Planungen für einen weiteren Spielplatz zeitnahe nachkommen will, sobald eine geeignete Fläche verfügbar ist.

Trotz des kurzen Zeitraums seit den Wahlen konnten wir bereits einige Forderungen erfolgreich umsetzen. Wir streben eine konstruktive Weiter-

entwicklung unserer Gemeinde an und laden Sie ein, Ihre Ideen und Anliegen mit uns zu teilen. Sie können mich jederzeit unter stefan.stanek@alkoven.ooevp.at kontaktieren. Darüber hinaus freuen wir uns stets über Unterstützung bei unseren Aktivitäten. Wenn Sie sich in der Gemeindepolitik einbringen

oder unsere Veranstaltungen wie die Sandkistenaktion oder die Halloweenaktion unterstützen möchten, freue ich mich auf Ihr E-Mail.

Stefan Stanek-Hartl
Fraktionsobmann

AUFSTOCKUNG, ZUBAU & GEMEINSAM WACHSEN



Bild: Gemeinde Alkoven/Winkler

KINDERGARTEN-AUSBAU IN STRASSHAM VOLLENDET

Die Erweiterung des Betreuungsangebotes in Straßham wurde einem Neubau beim Sportplatz in Weidach vorgezogen. Im Ortsteil Straßham ist die Nachfrage für Betreuungspplätze sehr hoch und es wird dort auch in den nächsten Jahren eine hohe Bautätigkeit mit entsprechendem Zuzug junger



Familien erwartet. In den bisher bestandenen zwei Krabbelstuben- und zwei Kindergartengruppen waren regelmäßig mehr Übertritte von der Krabbelstube in den Kindergarten als Schulanfänger zu verzeichnen. Daher mussten immer wieder einzelne Kinder nach der Krabbelstube den Standort wechseln. Neuaufnahmen in den Kindergarten Straßham ohne vorangegangenen Krabbelstubenbesuch waren zuletzt fast gar nicht möglich.

Wir befürworteten diesen Standort und die dortige Auf-

stockung des Kindergartens auch aufgrund der verkehrsgünstigen Lage und aus raumplanerischen Gründen, weil dadurch keine neuen Flächen verdichtet wurden. Auch die zunehmend schwierigere Personalsituation sprach eher gegen die Eröffnung eines weiteren Standortes in Weidach: krankenstands- und urlaubsbedingte Engpässe können in einem größeren Team und mit einer freigestellten Leitung besser bewältigt werden. Wir sind daher froh, dass es zu einem raschen Ausbau der Kindergartenplätze in Straßham gekommen ist.

GEMEINSAM WACHSEN - CHANCEN GENUTZT

Im Zuge des Umbaus war es aus Sicherheitsaspekten notwendig die bestehenden Gruppen auszusiedeln und in den Räumlichkeiten der Mittelschule bzw. der Ganztagsbetreuung der Volksschule unterzubringen. Die anfangs sehr schwierig erscheinende Situation führte jedoch dazu, dass neue Chancen ergriffen wurden: So wurde etwa die Nähe zur Pfarrbibliothek zur Zusammenarbeit genutzt. Auch die Mittelschule, wo die

beiden Krabbelgruppen untergebracht waren, musste zusammengerücken. Frau Direktorin Schweitzer ergriff Initiative und stieß unter dem Motto „Gemeinsam wachsen“ ein Projekt an, das einerseits der Stärkung der sozialen Kompetenzen der Kleinkinder und Jugendlichen, andererseits auch der Berufsorientierung dienen sollte.

Danke an alle Beteiligten, die versucht haben das Beste aus der etwas schwierigen Situation zu machen. Ich denke, es ist gut gelungen!

ERWEITERUNG DES VOLKSSCHULGEBÄUDES IN VORBEREITUNG

Auch zur Erweiterung des Volksschulgebäudes gab es bereits einen Grundsatzbeschluss im Gemeinderat. Ein mit der Bildungsdirektion abgestimmtes Raumprogramm und ein seitens des Landes geprüfter Kostenrahmen liegen vor. Die Ausschreibung eines Totalübernehmers wurde ebenfalls bereits im Gemeinderat beschlossen.

Karola Eder
Bildungsausschussobfrau

IN ZAHLEN GEGOSSENE POLITIK: DAS BUDGET 2024

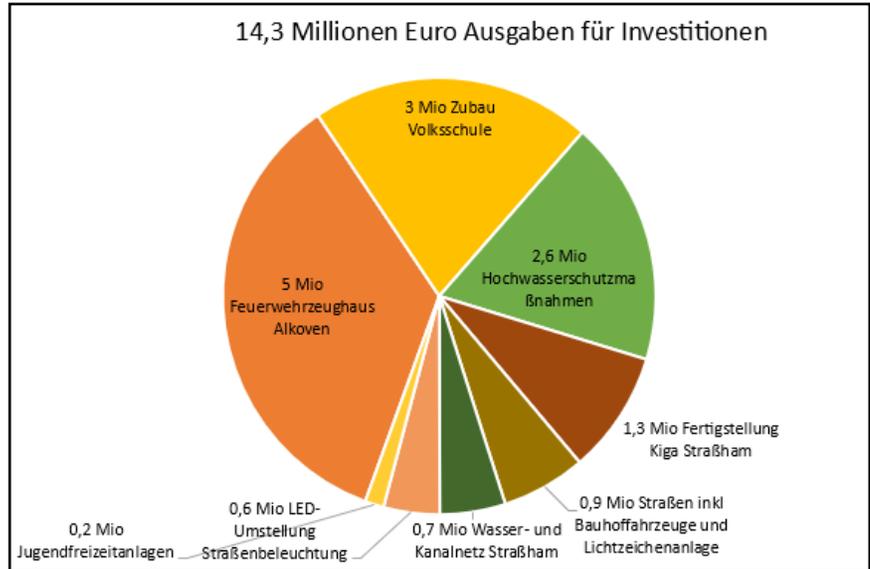


Bild: Gemeinde Alkoven/Winkler

Das Gemeindebudget – oder wie es die Gemeindeordnung nennt: der Voranschlag – gibt durch entsprechenden Gemeinderatsbeschluss vor, wieviel Geld die Gemeindeverwaltung für welche Bereiche ausgeben darf. Aus diesem Zahlenwerk kann abgelesen werden, wo neben den Pflichtausgaben die Schwerpunkte der Gemeindepolitik gesetzt werden sollen. Deshalb gib es das geflügelte Wort des Voranschlages als „in Zahlen gegossene Politik“. Grund genug, den heurigen Voranschlag der Gemeinde Alkoven etwas näher zu beleuchten.

DAS WIRD ALKOVEN 2024 AUSGEBEN:

Für das Jahr 2024 sind für die laufende Geschäftstätigkeit Einzahlungen von 14,57 Mio Euro und Auszahlungen von etwa 15 Mio Euro geplant (inkl. interne Vergütungen). Für die Abdeckung des Abgangs von

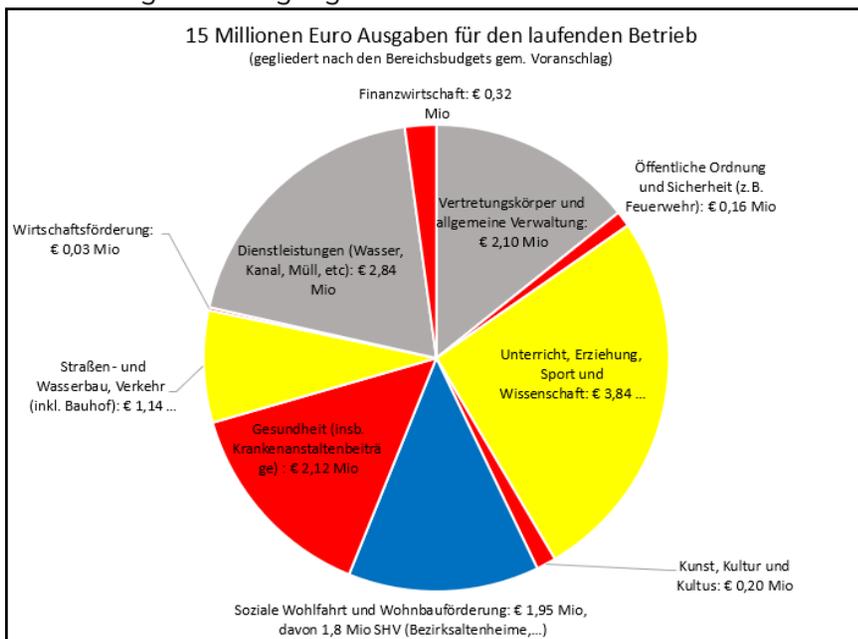


432.000,00 Euro wird die bestehende Ausgleichsrücklage zur Gänze aufgelöst werden müssen. Dadurch und durch die zahlreichen geplanten Investitionen werden die Rücklagen bis Ende des Jahres von 8,2 Mio Euro auf 3,5 Mio Euro schrumpfen. Das Investitionsvolumen beträgt etwa 14,33 Mio Euro. Der Schuldenstand soll sich

von 2,06 Mio auf 1,68 Mio Euro verringern.

DAS WIRD ALKOVEN 2024 EINNEHMEN:

Einnahmenseitig sind die größte Position mit circa 11,7 Mio. die Transferleistungen von Bund und Land, wie etwa Bedarfszuweisungsmittel und Landeszuschüsse für Investitionsvorhaben, der anteilige Personalkostenersatz für die Kinderbetreuung sowie sonstige Zahlungen aufgrund des Finanzausgleichs (Strukturfonds, Zukunftsfonds,...) und des Kommunalen Investitionsprogrammes der Bundesregierung. Alkovens Ertragsanteile an den österreichischen Steuereinnahmen werden für 2024 mit ungefähr 6,6 Mio geschätzt. Erträge aus eigenen Steuern können voraussichtlich in Höhe von 1,4 Mio lukriert werden, davon rund die Hälfte Kommunalsteuern der örtlichen Betriebe. Nicht zu



vernachlässigen sind auch die veranschlagten Einnahmen aus den Wasser- und Kanalgebühren von rund 1,8 Mio Euro.

7,5% GEBÜHRENERHÖHUNG ALS KOMPROMISS

Auch die Gemeinde ist in den energie- und wartungsintensiven Bereichen Wasser und Kanal mit Kostensteigerungen konfrontiert. So hat die Linz AG den Preis für die Lieferung unseres Ortswassers um 10,78 Prozent erhöht. Intensiv wurde daher im Finanzausschuss diskutiert, inwieweit die dafür eingehobenen Gebühren an die Inflation angepasst werden sollen. Um nicht als Gemeinde die Teuerungen für die Bürgerinnen und Bürger zusätzlich weiter anzuhetzen und aufgrund von in der Vergangenheit erzielten Überschüssen im Kanalbereich war hier die Forderung der ÖVP, die Gebührenerhöhung auf 5 Prozent zu beschränken. Man konnte sich hier mit einer Erhöhung von 7,5 Prozent „in der Mitte treffen“ und so eine grundsätzliche Einigung erzielen, weshalb auch 6 von 7 ÖVP-Mandataren diesem Gemeinderatsbeschluss zugestimmt haben.

ALKOVEN HAT ZU WENIG BETRIEBE - DESHALB KÜRZEN WIR DIE WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG?

„Die Gemeinde Alkoven hat entsprechend zur Gemeindegröße zu wenig Betriebe und ist von den Ertragsanteilen abhängig.“ – dies wird im Vorbericht zum Voranschlag 2024 deklariert. Trotz dieser Erkenntnis sind jedoch anscheinend keine Maßnahmen in diesem Bereich geplant. Warum wir zu dieser Auffassung gelangen, wird zum Beispiel bei näherer Durchsicht des Bereichsbudget „Wirtschaftsförderung“ klar. Dieses ist gegenüber dem Vorjahr mit rund 30.000 Euro zwar annähernd gleich bestückt – die Zusammensetzung hat sich jedoch geändert.

Der bereits verschwindend geringe Betrag für Jungunternehmerförderung des Jahres 2023

wurde also neuerlich um 70 Prozent gekürzt. Wer wundert sich da noch, dass sich in Alkoven Betriebe nicht sehr Willkommen fühlen? Unter Hinweis auf die Korrekturmöglichkeit im Nachtragsvoranschlag hat die ÖVP Alkoven das Gesamtbudget dennoch mitbeschlossen. Denn natürlich ist dies angesichts des Gesamtbudgets eine „Kleinigkeit“ – doch wir erinnern uns: Das Budget ist in Zahlen gegossene Politik und der zur Abstimmung vorgelegte Voranschlag zeigt eindrücklich, wie sehr die Gemeinde Alkoven weiterhin eine aktive Betriebsansiedlungspolitik vernachlässigt und man sich auf mehr oder weniger glückliche Fügungen verlässt.

Christina Kreilmeier
Mitglied im Prüfungsausschuss

	VA 2022	VA 2023	VA 2024
REGEF*	13.100	14.000	17.000
Klimamodellregion	3.700	4.100	4.400
Bracheförderung**	2.500	2.500	2.000
Jungunternehmerförderung	11.200	8.200	2.500
Kooperation Zoo Schmiding	0	0	4.000

*Regionalentwicklungsverband Eferding, über den Alkoven hauptsächlich Freizeitprojekte wie den Weg der Vielfalt, die Jugendfreizeitanlagen und Wanderwege abwickelt

**Entschädigungszahlungen für landwirtschaftliche Brachflächen zur Vermeidung von Abschwemmungen auf Straßen

SUPER GEMACHT

Durch Abschluss einer Vereinbarung zwischen dem Zoo/Aquazoo Schmiding in Krenglbach und der Gemeinde Alkoven ist es möglich, dass Alkovner Familien eine Eintrittsermäßigung für den Kauf einer Kombi-Jahreskarte im Zoo/Aquazoo Schmiding bei der Gemeinde beantragen können. Das haben wir in allen Gremien mitgetragen



Bild: PublicDomainPictures/Pixabay

und finden wir super!

NOCH BESSER

...wäre gewesen, wenn auch die finanzielle Darstellung - wie von uns auch im Finanzausschuss gefordert – unter Familienförderung erfolgt wäre und der veranschlagte Betrag von 4.000 Euro nicht zu Lasten der Jungunternehmerförderung gehen würde.

FRAKTIONSMITGLIED 7: STEFAN STANEK-HARTL

STECKBRIEF:

Ich bin: **Stefan Stanek-Hartl**
Alter: **30**
Wohnort: **Bergham**
Beruf: **Immobilienmakler**
Familie: **verheiratet, 1 Tochter**
Hobbys: **Zeit mit meiner Tochter verbringen**



Drei Stichworte, die mich beschreiben: **genau, anpackend, innovativ**

Funktionen in der Gemeinde: Fraktionsobmann, Gemeindevorstand
Ausschuss im Gemeinderat: Sport, Wohnen & Soziales
Parteifunktionen: Gemeindeparteiobfrau-Stellvertreter

Diese Expertise/Erfahrungen/Talente kann ich zum Wohl der Gemeindebürger einsetzen:

Durch meine Tätigkeit für eine gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft verfüge ich über fundierte Kenntnisse in der Schaffung von bezahlbarem Wohnraum. Mein Ziel ist es, dass die Gemeinde eine ausgewogene und erschwingliche Wohnraumpolitik verfolgt. Dabei ist mir vor allem auch der Erhalt unserer schönen Natur in Alkoven wichtig.

Was motiviert mich, mich kommunalpolitisch zu engagieren?

Ich engagiere mich kommunalpolitisch, weil ich davon überzeugt bin, dass positive Veränderungen auf lokaler Ebene einen spürbaren Einfluss auf das Leben der Menschen haben können. Ich möchte dazu beitragen, dass unsere Gemeinde lebenswert, gerecht und zukunftsorientiert ist.

Ich engagiere mich für Alkoven im Rahmen der OÖVP-Fraktion, weil:

wir ein super Team sind, das vielfältige Kompetenzen mitbringt. Unsere gemeinsame Arbeit im Gemeinderat hat bereits mehrfach gezeigt, wie wir positive Veränderungen in der Gemeinde vorantreiben können.

Was gefällt mir besonders an Alkoven?

Alkoven ist ein Ort, wo man sich sofort zuhause fühlt und wo Nachbarn sich gegenseitig unterstützen.

Was konnte ich bereits für Alkoven erreichen?

Bisher wurden bereits viele wichtige Fortschritte erzielt. Mir liegt die bedachte Bebauung von Flächen am Herzen, besonders unsere Initiative für die Aufstockung des Kindergartens in Straßham, anstatt einen neuen Kindergarten auf der grünen Wiese zu errichten.

FRAKTIONSMITGLIED 8: STEFANIE NIEDER

STECKBRIEF:

Ich bin: **Stefanie Nieder**
Alter: **33**
Wohnort: **Alkoven**
Beruf: **Kaufmännische Angestellte**
Familie: **verheiratet, 2 Kinder**
Hobbys: **Reisen, Schwimmen, Skifahren,
Zeit mit Familie und Freunden verbringen**



Drei Stichworte, die mich beschreiben: **verlässlich, ehrgeizig, empathisch**

Funktionen in der Gemeinde: Ersatz-Gemeinderätin
Ausschüsse im Gemeinderat: Ersatzmitglied Bildung, sowie Generationen & Kultur
Ehrenamtliches Engagement: Obfrau Familienbund Alkoven

Diese Expertise/Erfahrungen/Talente kann ich zum Wohl der Gemeindebürger einsetzen:
Planungs- und Organisationstalent, Kommunikationsstärke, Einfühlungsvermögen, Lösungsorientierung

Was motiviert mich, mich kommunalpolitisch zu engagieren?

Der Wunsch für meine Familie, insbesondere meine Kinder, für die Zukunft etwas zu bewirken. Und meinen Kindern zu zeigen, dass man etwas bewirken kann, wenn man sich dafür einsetzt.

Ich engagiere mich für Alkoven im Rahmen der OÖVP-Fraktion, weil:

weil mich Politik sehr interessiert und ich durch die OÖVP etwas in Alkoven bewirken kann.

Warum lebe ich in Alkoven?

Als ich und mein Mann uns entschieden, ein Haus zu kaufen, fiel unsere Wahl auf ein Bauprojekt in Alkoven, weil wir hier am Land leben und trotzdem sehr schnell in der Stadt sind. Das gefiel uns von Anfang an sehr gut.

Was gefällt mir besonders an Alkoven?

Die freundlichen Menschen, die einem jederzeit helfen, egal ob sie dich kennen oder du fremd bist. Sowie das aktive Vereinsleben mit den vielen Ehrenamtlichen.

Was möchte ich gerne für Alkoven erreichen?

Alkoven für Familien noch lebenswerter zu machen, indem ich mich für Projekte einsetze, die Familien dringend benötigen (mehr Plätze in Kindergarten und Krabbelstube) oder ihren Alltag schöner machen (Freizeitanlagen).

AKTIV MIT DEM SENIORENBUND



„NICHT DER MENSCH HAT AM MEISTEN GELEBT, DER DIE HÖCHSTEN JAHRE ZÄHLT, SONDERN DERJENIGE, DER SEIN LEBEN AM MEISTEN EMPFUNDEN HAT.“

(Jean Jaques Rousseau)

MITGLIED WERDEN UND DEM LEBEN IM ALTER NEUE IMPULSE VERSCHAFFEN

Ausflüge, Reisen, sportliche Aktivitäten, Stammtische, Diskussions- und Informationsveranstaltungen

EINE STARKE SERVICE-ORIENTIERTE LANDESORGANISATION IM HINTERGRUND

Vielfältiges Beratungsangebot der Experten des OÖ-Senioren Bundes z.B. zu Themen der Pflege, Pensionen, Erb- und Schenkungsrecht, Steuerrecht, Patientenverfügung, Unterstützungsleistungen und Konsumentenschutz.

INFORMATIONENZEITSCHRIFT „WIR aktiv“ FÜR MITGLIEDER
Bildungsangebote, aktuelle Lebensthemen, Seniorenreisen und Veranstaltungen

STARKE INTERESSENSVERTRETUNG AUF POLITISCHER EBENE IM BUND

Pensionsanpassungen, Heizkostenzuschuss, altersmedizinische Versorgungsleistungen, Unterstützung pflegender Angehörige, und vieles mehr.

Im Jahr 2024 die „Aktion Schnuppermitglied“ - im ersten Beitragsjahr kostenlos .

Interessenten können sich gern bei mir, unter 0660/4123517 melden!

VERANSTALTUNGS-RÜCKSCHAU

- Weihnachtsfeier, am 20. Dezember 2023
- Nostalgiestammtisch mit Rückblendungen auf frühere Veranstaltungen
- Bunter Faschingsstammtisch, am 11. Februar mit Musik und Tombola
- Fahrt zur Osterausstellung, 16. März, Stehrerhof

Bilder vom Faschingsstammtisch



VERANSTALTUNGS-VORSCHAU

- **Jahreshauptversammlung, am Mittwoch, 17. April 2024, 14 Uhr im Pfarrsaal Alkoven**
- **Tagesausflug: am Freitag, 26. April 2024, Besichtigung der voestalpine Stahlwelt in Linz und der Pralinenwelt Wenschitz in Allhaming**
- **Muttertagsausflug nach Wien ins Parlament und Schweizerhaus, am Dienstag, 28. Mai 2024**

Ein gesegnetes Osterfest und viel Lebensfreude im Frühling wünscht

Herbert Lunglmayr
Seniorenbund-Obmann

WIR GRATULIEREN & GEDENKEN

GEBURTSTAGSJUBILARE 🎂

Josefine Niedermayr	75	Eleonore Ortner	90
Franz Lehfellner	75	Josefa Helletzgruber	90
Harald Tippe	75	Franz Lehner	92
Barbara Schacherleitner	80	Johann Aigner	94
Karl Leimlehner	85	Hermine Schnürzler	95
Maria Gabriel	85		

TOTENGEDENKEN

Wir trauern um unsere langjährigen Mitglieder Maximilian Niedermayr (72), Helmut Konrad (82) und Ernestine Strasser (84). Unser herzliches Beileid gilt den Trauerfamilien.

ÜBERSICHT UNSERER ZUSAMMENKÜNFTE MIT WIEDERKEHRENDEN AKTIVITÄTEN:

Wir wollen wieder unsere wiederkehrenden Aktivitäten in Erinnerung rufen, die dazu beitragen sollen, Fixpunkte des gemeinschaftlichen Miteinanders für Menschen im fortgeschrittenen Lebensalter anzubieten:

- **Turnen:** Dienstag, 13:30-14:30 Uhr, Pfarrheim, Leitung: Birgit Standl
- **Stammtisch:** jeden 3. Mittwoch im Monat bei Kuchen und Kaffee, nächster Termin: 15. Mai, um 14 Uhr im Pfarrheimfoyer
- **Wandern:** jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, Start am 18. April, Leitung: Harald Tippe, 0664/3959298, Treffpunkt: 14 Uhr, bei der Pfarrheim-Bücherei
- **Radfahren:** von Mai bis Oktober jeden Montag, Treffpunkt: 13:30 Uhr, im Pfarrheim, Leitung: Walter Lehner
- **Sportkegeln:** Dienstag, 12:30 Uhr, im GH Kremstalerhof, Herbert Baratsits, 0664/ 5405330
- **Gesellschaftskegeln:** Freitag 14 Uhr, im GH David, Leitung: Guggi Nimmervoll, 07274/20313

parzweg 2 - 4072 alkoven - 07274 6374

www.fischlerei-niedermayr.at
office@fischlerei-niedermayr.at

wohnen&leben
fischlerei

niedermayr

seit 1977

SEWEROBA & PARTNER GmbH

HAUSTECHNIK | SANIERUNG | SERVICE

F&T

HAARSTUDIO
STEINEDER

HAARWUCHS-SPEZIALIST

Alkoven, Tulpenstraße 1
Tel.: 07274 / 64 64

Anmelde + Rückrufservice

Mo-Fr: 8:00-18:00, Sa: 7:30-15:00

**Wald & Gartenservice
Eder GmbH**

Winkeln 62, AT-4072 Alkoven
07272/59 159
office@wald-gartenservice.at
wald-gartenservice.at



07274 / 20909
Taxi + Krankentransporte

**Thomas Hammer
Alkoven**



**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!**

Telefon: 07274/8682
E-Mail: alkoven@eferding.rlh.at

**Lagerhaus
Alkoven**

lagerhaus.at/eferding-ooemitte

**NIBELUNGEN-
APOTHEKE**
Mag. pharm. Anton Past
Edelweißstr. 6, A- 4072 Alkoven
Tel. 07274/ 8920 Fax: 8920-4

Elektrotechnik

Installationen
Störungsbehebung
Reparaturen

Galyo

Galyo Manfred
Winkeln 64
4072 Alkoven

Tel.: +43 676 / 5172621
galyo.elektrotechnik@aon.at

damit's läuft!

**Michaela
Wagner**

Das Fachinstitut für Kosmetik, Fußpflege u. Massage
Alte Hauptstraße 6, 4072 Alkoven, Tel.: 07274 / 20000

SANDKISTENAKTION



SANDKISTEN-AKTION FÜR ALLE FAMILIEN HEUER AM 6. APRIL

Für alle Familien im Gemeindegebiet Alkoven bietet die ÖVP auf Initiative der ÖAAB-Ortsgruppe wie in den letzten Jahren wieder eine kostenlose Befüllung Ihrer Sandkiste an.

Wir kommen mit einem Fuhrwerk zu Ihnen und ersparen Ihnen somit die mühsame Organisation und den Transport des Sandes.

Wie funktioniert das?

Sie melden sich bis spätestens Mittwoch 3. April bei Gerhard Föger an:

Telefonisch: 0676/6043166

E-Mail: info@alkoven.ooevp.at

Wir bringen Ihnen dann am Samstag, den 6. April zwischen 9 und 13 Uhr den Sand bis zu Ihrer Sandkiste (bzw. so weit man mit einer Schiebetrucke fahren kann).

Bei schlechtem Wetter verschiebt sich die Aktion um zwei Wochen auf den 20. April.

Warum ist das für mich gratis?

Der Sand wird von der Firma Klapfenböck gratis zur Verfügung gestellt, den Transport übernehmen Mitglieder der ÖVP Alkoven mit Ihren Fahrzeugen und Geräten als Serviceleistung für Sie.

Was muss ich beachten?

Wir bringen neuen Sand (maximal 500 kg pro Familie), können

aber keinen Altsand entsorgen. Bitte bei gewünschtem Austausch selbst für die Altsandentfernung sorgen oder nur den vorhandenen Sand durch uns ergänzen lassen.

Allen Kindern viel Freude mit dem neuen Sand wünscht

Ewald Traxler

ÖAAB-Obmann

Besser informiert! Die ÖAAB-Servicebroschüren

Der ÖAAB bietet eine Reihe von umfassenden Infobroschüren mit praktischen Tipps zu rechtlichen Rahmenbedingungen, Förderungen und Unterstützungsmöglichkeiten an. Diese können von der ÖAAB-website www.ooe-oeaab.at unter „Das ÖAAB-Serviceangebot“ heruntergeladen oder bei der ÖAAB-Landesleitung unter Tel. 0732/66 28 51-445 oder mail an oeaab@ooe-oeaab.at bestellt werden.



IMPRESSUM: Herausgeber OÖVP Ortsgruppe Alkoven, GPO Karola Eder, Innbachstraße 43/2, 4072 Alkoven

Kontakt: redaktion@alkoven.ooevp.at, Verlags- & Herstellungsort: Holzhausen, Druck: Birner Druck GmbH

Layout & Redaktion: Fabian Ritzberger & Christina Kreilmeier

Redaktionsteam: Eder, Föger, Hörtenhuber, Kreilmeier, Lunglmayr, Nieder, Ritzberger, Stanek-Hartl, Traxler

ALKOVNER MOSTKOST



Auch heuer wird unsere traditionelle Mostkost „**MOST & MEHR**“ wieder stattfinden. Am Sonntag, **28. April 2024** ab 14 Uhr, ist es so weit.

Wir verwöhnen Sie mit Spezialitäten aus unserer Region. Dazu werden Ihnen die besten

Apfelsäfte und Moste des hervorragenden Jahrganges 2023 serviert.

Mit Ihrem Kommen leisten Sie einen Beitrag zur Erhaltung der schönen Kulturlandschaft unserer Heimatgemeinde.

Wir freuen uns auf eine gemütliche Mostkost gemeinsam mit Ihnen!

Josef Bergmayr
Bauernbund-Obmann

Michaela Lehner
Ortsbäuerin

M
O
S
T
&
M
E
H
R

Die Bauernschaft & die Landjugend Alkoven veranstalten im Genussland Oberösterreich die traditionelle Mostkost unter dem Motto „Most & Mehr“.

Datum:

28. April 2024

Programm:

- Beginn: 14 Uhr
- Mostprämierung
- musikalische Begleitung
- Kuhlotto

Wo: **Kulturtreff. in Hartheim**

Wir verwöhnen Sie mit besten Apfelsäften und Mosten des hervorragenden Jahrganges 2023, frisch gebackenen Bauernkrapfen, sowie belegten Broten mit Spezialitäten aus unserer Region.



Regionale Ostern

**Danke an unsere
Bäuerinnen und Bauern**



 facebook.com/ooewb

 @wirtschaftsbund_ooe

 Wirtschaftsbund Oberösterreich



UNSEREN WOHLSTAND MÜSSEN WIR UNS JEDEN TAG ERARBEITEN

Die hohen Kosten und der Arbeitskräftemangel belasten unsere Unternehmen merklich. Gleichzeitig gehen Investitionen zurück. Wir setzen uns daher dafür ein, dass

- » die Konjunktur wieder angekurbelt wird
- » die Betriebe entlastet werden und
- » Leistung wieder belohnt wird:

Lohnnebenkosten deutlich senken

Wenn wir unsere Arbeitsplätze absichern wollen, ist eine Entlastung des Faktors Arbeit durch eine Senkung der Lohnnebenkosten wie z.B. die Reduktion des Arbeitslosenversicherungsbeitrages unverzichtbar. Davon profitieren nicht nur Unternehmen, sondern auch alle Arbeitnehmer.

Investitionsimpulse setzen

- » **Investitionsprämie NEU:** analog zu der Investitionsprämie während der Pandemie

Leistung muss sich wieder lohnen

- » Freibetrag bei Vollzeitbeschäftigung (**Vollzeitbonus**):

Arbeiten im Vollzeitmodus muss wieder attraktiver gemacht werden, z.B. durch die Einführung eines steuerlichen Freibetrags - das bringt mehr „Netto vom Brutto“.

- » Mitarbeiter, die zur Leistung von Überstunden bereit sind, sollten nicht gebremst, sondern belohnt werden – am besten durch die Steuerfreiheit von Überstunden.
- » steuerfreier Zuverdienst in der Pension

Präsidentin

Mag.ª Doris Hummer

Wirtschaftsbund-Landesobfrau

VERANSTALTUNGEN & AKTIONEN IN ALKOVEN

FEUERWEHR-VERSAMMLUNGEN

Es ist immer wieder beeindruckend wieviel unsere Feuerwehren für uns alle leisten. Die beiden Freiwilligen Feuerwehren Alkoven und Polsing haben Anfang Jänner bzw. Mitte

Februar ihre Jahresvollversammlung abgehalten, bei denen auf ein besonders herausforderndes Jahr 2023 zurückgeblickt wurde. Danke für das ehrenamtliche Engagement!



PUMUCKL

Beim Weihnachtstheater gab es ein einmaliges Ereignis: Pumuckl mit gleich zwei "Meister Eder" ;)

Kurz vor Weihnachten fieberten die Kinder beim Theaterstück „Pumuckl und der große Krach“ mit. Danke an die Gemeinde und den Kulturausschuss für die Organisation.



BESUCH CLAUDIA PLAKOLM

Mitte März besuchte uns Staatssekretärin Claudia Plakolm in Alkoven. Der Bauernbund präsentierte und probierte mit unserer Staatssekretärin die Möglichkeiten des Bodenkoffers.

Dabei werden verschiedene Parameter des Bodens gemessen, per App ausgewertet und Verbesserungsvorschläge aufgezeigt.



FASCHINGSUMZUG

Wie in allen Schaltjahren, fand auch heuer wieder der Alkovner Faschingsumzug statt. Dazu haben wir ebenfalls einen eigenen

Faschingswagen gestaltet und aufgebaut. Es herrschte trotz des unbeständigen Wetters eine ausgelassene und faschingswürdige Stimmung.



TERMINÜBERSICHT ZUM VORMERKEN

VERANSTALTUNG	DATUM	UHRZEIT	ORT
ÖVP Sandkistenaktion	Samstag, 06.04.2024	9-13 Uhr	Gemeindegebiet Alkoven
Mostkost „Most & Mehr“	Sonntag, 28.04.2024	ab 14 Uhr	Kulturtreff. Alkoven
Dorfstadl-Maibaumfest	Mittwoch, 01.05.2024	ab 10 Uhr	Gemeindeplatz
EU-Wahl	Sonntag, 09.06.2024		Wahlsprengel I - VI
Kinderaktion Apfelsaftpressen	Mittwoch, 04.09.2024		Kirchenstraße 22
Kinder-Zaubershow	Sonntag, 06.10.2024		Ort noch offen
Halloweenbasteln	Sonntag, 27.10.2024	ab 14 Uhr	Enzianstraße 54
Halloween-Action	Donnerstag, 31.10.2024	ab 18 Uhr	Bergham, Straßham, Hartheim
Wunschbaum	16.11. - 20.12.2024		Standorte noch offen
Glühmoststand am Adventmarkt	29. & 30.11.2024		Gemeindeplatz

SO BLEIBT MAN IMMER AM NEUESTEN STAND

 [OÖVP Alkoven](#)

 [News aus Alkoven](#)



 [@ooevp_alkoven](#)

 [0650/2729212](tel:06502729212)

 info@alkoven.ooevp.at

 **OÖVP Alkoven**
GPO Karola Eder
Innbachstraße 43
4072 Alkoven

 alkoven.ooevp.at

Rätselspaß



Wie gut kennst du
Oberösterreich?

Zeige dem
Osterhasen den
richtigen Weg

1 Oberösterreich kann man geografisch in vier Viertel aufteilen. Kannst du sie aufzählen?

2 Wie heißt die drittgrößte Stadt Oberösterreichs, wo Enns und Steyr zusammenfließen.

3 Wie heißen die sechs wichtigsten Flüsse, die über längere Strecken durch Oberösterreich fließen?

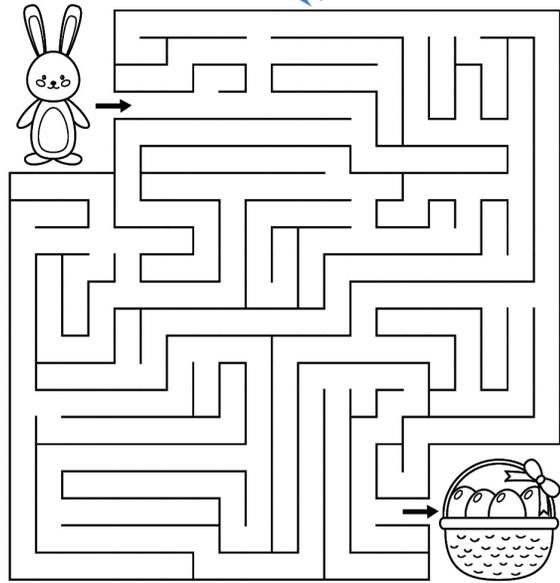


Illustration © Adobe Stock, Kristina



Male das Bild bunt an

Liebe Kinder, liebe Eltern!

Ostern ist ein Fest der Freude und der Familien. Oberösterreichs wunderbare Natur erwacht und blüht wieder auf. Diese Natur wollen wir in Oberösterreich so schön erhalten und unser Klima schützen. Daher geht Oberösterreich auch in der Umweltpolitik gemeinsam und entschlossen voran.

Viel Freude und Familienspaß bei Osterspaziergängen durch unser herrliches Oberösterreich!

**Landeshauptmann
Thomas Stelzer**



Illustration © Adobe Stock, singmuang

LÖSUNGEN: Wie gut kennst du Oberösterreich? 1: Innviertel, Traunviertel, Hausruckviertel, Mühlviertel, 2: Steyr, 3: Donau, Inn, Salzach, Enns, Traun und Steyr.



**DEINE ARBEIT
DEINE ZUKUNFT
DEIN ERFOLG**

Aktuell setzen wir als JVP Oberösterreich den Fokus auf das Thema Arbeit. Wir machen uns über die Zukunft der Arbeit Gedanken und über verschiedenste Modelle, um die Steuerlast für Jugendliche zurückzuschrauben. Außerdem fordern wir das automatische Pensionssplitting, damit es durch Kinderbetreuungszeiten zu keiner Benachteiligung in der Pension kommt.

MEHR NETTO VOM BRUTTO: JUGENDBONUS JETZT

Wohnen und Leben wird immer teurer – gerade für Junge. Um sich ein eigenes Leben aufzubauen, wird besonders in jungen Jahren viel Eigenkapital benötigt. Doch leider ist dieses Geld oft erst Jahre später verfügbar, wenn man bessere Gehaltsstufen erreicht. Durch eine Abflachung der Lebensverdienstkurve sollte man Jugendlichen unter die Arme greifen. Dabei verdient man in jungen Jahren mehr und gegen Ende der Berufslaufbahn weniger, um die Ansammlung von Eigenkapital zu erleichtern. Dies soll dazu beitragen, dass für viele junge Menschen der Traum vom Eigenheim kein Traum mehr bleibt. Um diese flache Lebensverdienstkurve zu erzielen, soll ein steuer- oder sozialversicherungsrechtlicher Jugendbonus eingeführt werden, der junge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer beim Aufbau einer eigenen Existenz unterstützen soll.

PENSION TEILEN, CHANCEN SCHAFFEN - MIT DEM AUTOMATISCHEN PENSIONSSPLITTING

Ein weiteres wichtiges Thema im Zusammenhang mit der Alterssicherung ist das automatische Pensionssplitting. Seit 2005 haben Eltern in Österreich die Möglichkeit, ihre Pensionskontogutschrift auf das Konto des Elternteils zu

übertragen, der sich hauptsächlich um die Kindererziehung kümmert. Dies kann den Lebensstandard geschiedener oder getrennt lebender Ehepartner im Alter sichern und Verfahren zur Aufteilung von Pensionsansprüchen vereinfachen. Durch die Einführung eines automatischen Pensionssplittings, wie es bereits in der Schweiz und in Schweden gang und gäbe ist, kann die Altersarmut der erziehenden Person vorgebeugt werden, sowie den unbezahlten Kinderbetreuungszeiten entgegengewirkt werden.

MEISTERLICH AUSGEBILDET – KOSTENLOS FÜR ALLE

Die Meisterausbildung ist ein wichtiger Schritt für viele Berufe. Sie besteht aus fünf Modulen und wird von den Meisterprüfungsstellen der Wirtschaftskammern durchgeführt. Die Kosten für die Vorbereitung auf die Meisterausbildung variieren je nach Beruf und können bis in den fünfstelligen Betrag hinaufgehen. Auch wenn die Gebühren für die Meisterprüfung dank des Einsatzes von Jugendstaatssekretärin Claudia Plakolm und Bundeskanzler Karl Nehammer bereits entfallen und damit ein wichtiger Schritt gesetzt wurde, so fallen für die vielen Vorbereitungskurse hohe Beträge für die Teilnehmenden an. Die Meisterausbildung steht auf dem gleichen Bildungsniveau wie ein Bachelorabschluss – dieser ist jedoch nahezu kostenfrei. Um Anreize zu schaffen, eine Meisterausbildung zu machen, fordern wir einen kostenlosen Zugang zu allen Vorbereitungskursen mithilfe eines Stipendiensystems. Finanzielle Barrieren dürfen nicht der Grund sein, dass junge Menschen nicht die Chance auf einen Meistertitel bekommen.



IMPULSGEBER

Unser Herz schlägt für Alkoven und unsere Region.

rb-eferding.at

800 € Spenden

aus dem Verkauf von dem Buch „ALLTAGSGESCHICHTEN“ an Institutionen und Vereine*

Danke an alle Käufer !

Die Spendenaktion geht weiter, beim Kauf eines Buches gehen min. 1€ an Institutionen und Vereine.

Das Buch ist online bei Thalia, Weltbild, Meritas-hofinger sowie vor Ort bei der Raiffeisenbank Alkoven & direkt bei mir unter: otmar.kraupatz@aon.at erhältlich.

